

Der sprachensible Fachunterricht

Der sprachensible Fachunterricht richtet sich gleichermaßen an alle Lehrkräfte aller Fächer der Grund- und Mittelschule.

„Sprachwissenschaftler gehen davon aus, dass Fach und Sprache nicht voneinander getrennt werden können, weder fachdidaktisch, noch sprachdidaktisch, noch lernpsychologisch. Demzufolge müssen Fachinhalte und Sprache gleichzeitig gelehrt und gelernt werden. Aus diesem Grunde muss der Unterricht konsequent kommunikativ und diskursiv angelegt und gestaltet sein“ (in Josef Leisen: der sprachensible Fachunterricht).

Alle Lehrerinnen und Lehrer

erwerben das Basiswissen im Bereich des sprachsensiblen Fachunterrichts und bringen dadurch zum Ausdruck, selbst „sprachsensibel“ zu sein. Sie achten im Besonderen auf die Formulierung der mündlichen und schriftlichen Erklärungen und Aufträge.

Dies bedeutet, dass die Lehrerinnen und Lehrer

- für die Sprache ihres Faches sensibel sind,
- wissen, dass erst die Sprache das Lehren und Lernen im Fach ermöglicht,
- wissen, dass ein enger Zusammenhang von Fach und Sprache beim Lernen besteht
- das Fach für die Erweiterung des Wortschatzes und der grammatikalischen Strukturen nutzen
- das Fach gleichzeitig in der Sprache und mit der Sprache lehren und bewusst das Fachlernen, Sprachlernen und Kommunizieren verbinden
- das gezielte Üben im sprachsensiblen Fachunterricht einplanen

Die Lehrerinnen und Lehrer schöpfen ihre Kenntnisse aus dem Handbuch „Sprachförderung im Fach“ von Josef Leisen:

a. 40 Methoden – Werkzeuge

wie Wortlisten, Wortgeländer, Sprechblasen, Bildsequenz, Filmleiste, Mind- Map, Satzmuster, Strukturdiagramm, Flussdiagramm, Thesentopf, Domino, Memory, Stille Post, Begriffsnetz, Lehrerkarussell, Kugellager...

b. Sprachliche Standardsituationen einüben

wie etwas darstellen und beschreiben, eine Darstellungsform verbalisieren, fachtypische Sprachstrukturen anwenden, fachliche Fragen stellen, ein fachliches Problem lösen und verbalisieren...

c. Lesestrategien für Fachtexte einüben

wie Fragen zum Text beantworten, Fragen an den Text stellen, den Text strukturieren, den Text mit dem Bild lesen, den Text in eine andere Darstellungsform übertragen, Schlüsselwörter suchen und den Text zusammenfassen, das Fünf-Phasen-Schema anwenden

d. Schreibstrategien für Fachtexte einüben

wie nach einem Mustertext schreiben, mit Versatzstücken schreiben, mit anderen gemeinsam schreiben, Darstellungsformen vertexten, mit Schreibhilfen schreiben, usw.

e. Leseübungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen in den Fachunterricht integrieren

wie Wörter suchen, Textlücken ausfüllen, Zeichnungen und Bilder beschriften, Informationen suchen, Satzhälften zusammenfügen, Überschriften zuordnen, Bildüberschriften formulieren, Fragen beantworten, Fragen stellen, Sätze berichtigen.....

f. Fachsprachliche Übungen im engeren Sinne durchführen

wie Wortschatzarbeit betreiben, Fachbegriffe erkennen und ordnen, Fachbegriffe üben, Fachsätze vervollständigen, mit Beispielsätzen üben, mit Sprechhilfen üben, Situationen verbalisieren...